

FACHHOCHSCHULE MÜNSTER
Fachbereich Bauingenieurwesen
Labor für Baustoffe

Prof. Dr.-Ing. J. Müller-Rochholz

Corrensstraße 25
Postfach 3020
48016 Münster

Datum: 08.09.2000/18.08.2003/
21.06.2007
Zeichen: MR/bö
☎ 0251/83 -65205
Fax: 0251/83 -65206

Prüfbericht Nr. 28.1.2-2000 MRF 35-12

Allgemeines

Antragsteller: Lübbering Umwelttechnik GmbH (vormals HSB Umwelttechnik GmbH)
Landstraße 2
58730 Fröndenberg

Auftrag vom 22.08.2000 (tel.)

Probeneingang: 25.08.00 durch Spedition

Gegenstand: „Abdeckung für Verkehrsflächen“ nach DIN EN 124
Herstellerbezeichnung: WAD III-E

Prüfungen

Belastungsprüfung gemäß DIN EN 124
mit erhöhter Belastung auf 150 kN und 250 kN

Die Prüfung erfolgte am 28.08.2000.
Die Werte gelten ausschließlich für die geprüfte Abdeckung.

Dieser Prüfbericht umfaßt 2 Seiten.
Der Prüfbericht darf nicht in Teilen veröffentlicht werden.

Allgemeines

Die von HSB eingelieferte Abdeckung hatte die Lichte Weite LW 740 mm.

Prüfmethode

Die Prüfkraft (nach DIN EN 124 Abschnitt 8.1) wurde mit einem Hydraulikzylinder (Enerpac –600 kN, +20 kN) mit Elektropumpe und Lastkonstanthaltung aufgebracht. Die Druckablesung erfolgt mit einem digitalen Manometer (Fa. Kobold, Typ MAN-SF 26AV1 von 0 – 1000 bar) auf 1 bar. Die Prüfeinrichtung (Zylinder, Pumpe, Anzeige) wurde auf einer Klasse 1-Prüfmaschine kalibriert. Die Lasteinleitung erfolgte mit einer Stahlplatte (d = 250 mm) über eine Nadelvlies-Zwischenlage. Der Betonrahmen wurde auf den Prüfrahen mit gleichartigen Zwischenlagen aufgelegt.

Durchführung

Das Prüfmuster wurde auf Einhaltung einer Prüflast von 150 kN und 250 kN geprüft. Dazu wurde eine Last von $\frac{2}{3}$ der Nennlast 5 mal innerhalb von je 30 s aufgebracht und nach Entlastung die bleibende Verformung in der geometrischen Mitte des Prüflings gemessen. Anschließend wurde die Nennlast (150 kN und 250 kN) angefahren und 30 s konstant gehalten.

Ergebnisse

(Zulässige bleibende Verformung nach Tab. 8 für Baumuster B 125: $\leq \frac{LW}{100} = \frac{740}{100} \leq 7,4 \text{ mm}$)

C 250	Bleibende Verformung nach 5maliger Belastung auf $\frac{2}{3}$ Nennlast (100 kN):	1,7 mm
	Bleibende Verformung nach 5maliger Belastung auf $\frac{2}{3}$ Nennlast (167 kN)	3,2 mm

Die Belastungen von 150 kN und 250 kN wurden schadlos ertragen.

Die Anforderungen der DIN EN 124 an ein B 125-Produkt hinsichtlich Verformung nach Belastung sind eingehalten.


 Prof. Dr.-Ing. J. Müller-Rochholz